

## **2019 RG65 Freundschaftsregatta / C65 Ranglistenregatta in Groß Sarau**

Am 30.03.2019 wurde zur Austragung der **RG65 Freundschaftsregatta / C65 Ranglistenregatta** von Michael Goldbach als Ausrichter in das schöne Groß Sarau am Ratzeburger See geladen.

Leider konnte Michael, der erst kürzlich aus dem Krankenhaus entlassen wurde, aus gesundheitlichen Gründen die Regatta nicht selbst durchführen und hat somit die Regattaleitung an Dirk Höfflich, der von Andrea Polter und Fritz Steinberg tatkräftig unterstützt wurde, abgegeben.

An dieser Stelle schon einmal vor ab **VIELEN DANK** für die tolle Ausrichtung der Regatta an die Vorgenannten.

Ferner beste Genesungswünsche an Michael von uns allen.

Achtzehn begeisterte Segler – erfreulicher Weise auch zwei Jugendliche, haben der Einladung Folge geleistet und wurden in einer super Lokation von strahlendem Sonnenschein empfangen.

Anfänglich waren die Windverhältnisse eher “mau“ – mit fortschreitender Zeit kam dann doch der sehnlichst erwartete Wind auf (und auch eine ordentliche Welle), so dass zehn spannenden Läufe durchgeführt werden konnten.

Im zehnten Lauf hatte Manfred Prothmann einen Ausfall der RC-Anlage zu beklagen und versuchte sein Segelboot mit dem vor Ort liegenden Rettungsboot zu bergen. Auf Grund des stetig zugenommenen Windes und der hieraus resultierenden Wellen keine leichtes Unterfangen, da auch hier die Technik Ihrerseits (leere Batterie des Außenbordmotors) Ihm “einen Strich durch die Rechnung“ machte.

Kein Problem für Manfred – Ruder raus und tüchtig in die “Riemen“ legen – aber die die Natur war stärker, so dass an eine Bergung des Segelbootes durch Manfred nicht mehr zu denken war.

Nach einer erheblichen Anstrengung kam Manfred wohlbehalten wieder am Steg an.

Nun kam das zweite Rettungsboot (Kanu mit drei Mann Besatzung, bestehend aus Patrick, Michael und Dirk – natürlich “austrainingierte Sportler“, ausgerüstet vorschriftsmäßig mit Rettungsweste) zum Einsatz.

Die Vorgenannten legten ordentlich los (lt. Patrick 3 km Wegstrecke in 15 Minuten) und waren vom Ufer aus kaum noch zu sehen. Parallel wurde das “geflüchtete“ Segelboot mit Fernglas vom Ufer aus lokalisiert und die Information über seinen Standort an das Rettungsteam weitergeleitet, welches mit vereinten Kräften das Segelboot von Manfred bergen konnte.

Mensch und Material blieben unversehrt – alles gut gegangen!!!

Durch die nunmehr fortgeschrittene Zeit nach dem doch recht aufwändigen Rettungseinsatz hat man sich darauf verständigt, die RL Regatten nach zehn durchgeführten Läufen zu beenden und zur Auswertung des Ergebnisses über zu gehen.

Die Siegerehrung wurde differenziert nach Jugendlichen und Senioren durch Dirk Höflich und Andrea Polter durchgeführt.

Nachfolgend die Endergebnisse

- Junioren A.
  1. Platz - Maila Nauman
  
- Junioren B
  1. Platz - Klaas Naumann
  
- der Senioren:
  1. Platz – Torsten Fildebrandt
  2. Platz – Dirk Höflich
  3. Platz – Sören Clasen

Abschließend kann ich auf eine sehr schöne Veranstaltung, ein ausgesprochen faires und ausgeglichenes Segeln sowie auf eine tolle Atmosphäre zurückblicken.

Hierfür möchte ich mich bei allen Beteiligten nochmals nachdrücklich bedanken.

So macht das Hobby für alle Spaß.

Ich freue mich auf die nächste Regatta ...

Gruß scn



